



imug Impuls

Stellungnahme zur Facing Finance
Anfrage 2019 für die Pax-Bank eG

1. Übersicht zur Umsetzung der Fair Finance Guide Kriterien in der Anlagestrategie der Pax-Bank eG

Die Pax-Bank gehört zu den katholischen Kirchenbanken mit einem Kundenstamm, der ausschließlich im kirchlichen Bereich verankert ist. Sie bietet die komplette Palette an Bankdienstleistungen und definiert für sich eine klare Positionierung zu ethischer Geldanlage basierend auf christlichen Prinzipien und der katholischen Soziallehre.

Die Anlagestrategie der Pax-Bank zeichnet sich durch einen kombinierten Ansatz aus, der sowohl Ausschlüsse für bestimmte Themen definiert als auch einen Bonus-Malus Ansatz verfolgt und so eine weite Palette an Nachhaltigkeitskriterien einbezieht. Durch die Anwendung einer belastbaren Ratingmethodik und die technischen Möglichkeiten des Researchpartners imug | rating kann die Pax-Bank jederzeit ad hoc auf kontroverse Vorfälle reagieren und Einzelfallentscheidungen auf Basis detaillierter Hintergrundinformationen treffen.

Untenstehend findet sich eine Gegenüberstellung der Anforderungen des Fair Finance Guides mit der Anlagestrategie der Pax-Bank und der entsprechenden Umsetzung in der imug | rating & Vigeo Eiris Kriteriologie. Da es sich bei der Anlagestrategie der Pax-Bank eG - wie oben beschrieben - um einen kombinierten Ansatz handelt, sind einige Kriterien zwar mit Negativpunkten belegt, führen aber nicht automatisch zum Ausschluss. Diese Kriterien werden in der Spalte „Bestandteil LIGA-Pax Strategie“ als „partly“ geführt. Gleiches gilt für Kriterien, die vor allem oder lediglich für Emittenten von Bankanleihen angewendet werden. Diese sind dann entsprechend zusätzlich ausgewiesen.

Climate Change

	Element	Umsetzung in der imug rating & Vigeo Eiris Kriteriologie
10.	Companies disclose their direct and indirect greenhouse gas emissions.	Im Rahmen des Ratingprozesses werden die Offenlegungspraktiken der Unternehmen zu direkten und indirekten Klimaemissionen untersucht und geprüft, inwieweit die Unternehmen Klima- und Umweltkriterien in ihre Einkaufsprozesse, Betriebsabläufe und in ihre vertraglichen Grundlagen integrieren. Für Finanzinstitute wird zudem geprüft, inwieweit finanzierte Klimaemissionen und Umweltwirkungen quantifiziert offengelegt und gesteuert werden.
20.	The production of biomaterials complies with the 12 principles of the Roundtable on Sustainable Biomaterials (RSB).	Im Ratingprozess werden Unternehmen hinsichtlich der Herstellung von Biofuels der 1. Generation bewertet. Unternehmen mit einem Engagement in diesem Bereich werden mit einem Malus belegt.
21.	CO2-compensation is certified according to the Gold Standard.	Bei Unternehmen, die nur einen sehr geringen Klimafußabdruck oder ein sehr geringes Klimarisiko haben (z.B. Dienstleistungsunternehmen), kann eine Kompensation von Emissionen sinnvoll sein. Für diese Fälle wird im Rahmen des Ratingprozesses geprüft, ob die Kompensation nach anerkannten Standards wie beispielsweise dem Gold-Standard erfolgt. Für Treibhausgas intensive Unternehmen muss allerdings immer die erste Priorität sein, die eigenen Treibhausgasemissionen auf ein Minimum zu reduzieren, bevor Kompensationsmaßnahmen nach anerkannten Standards greifen. Von daher werden bei Unternehmen mit mittlerem, hohem oder sehr hohem Klimarisiko immer die unmittelbar prozessbezogenen Klimaschutzmaßnahmen in die Bewertung einbezogen und nicht die klimaneutrale Kompensation nachgelagerter Prozesse wie beispielsweise von Dienstreisen.

Corruption

7	Companies publicly disclose their ultimate beneficial owner or owners including full name, date of birth, nationality, jurisdiction of residence, number and categories of shares, and if applicable the proportion of shareholding or control.	<p>Im Vigeo Eiris Ratingprozess werden zu 95% große börsennotierte Aktiengesellschaften untersucht, die den Publizitätspflichten der jeweiligen Länder oder Börsen unterliegen. Dazu gehört eine Veröffentlichung der Anteile von bedeutenden Anteilseignern und deren Anteile sowie eine Veröffentlichung der Aktienanteile, die sich in Streubesitz befinden.</p> <p>Zukünftige Berücksichtigung von Steuertransparenz im Vigeo Eiris ESG-Ratingmodell: Die Steuertransparenz von Unternehmen und das Vorhandensein von Standorten in Schattenfinanzplätzen wird ab Herbst 2019 im Ratingprozess von Vigeo Eiris abgedeckt. So wird untersucht, inwiefern für das gesamte Unternehmen oder nur Teile des Unternehmens Steuerquoten in Bezug auf Regionen, einzelne Länder oder nur ausgewählte Länder berichtet werden, wie hoch die Ratio zwischen der Länderbezogenen Steuerquote und der Gesamtsteuerquote des Unternehmens ist und ob bzw. welche Gründe von den Unternehmen für signifikante Unterschiede berichtet werden.</p>
---	--	--

Gender equality

7.	<p>Companies have a policy commitment to differentiate the human rights risks faced by women and men.</p>	<p>Bei der Überwachung und Bewertung großer Unternehmen werden von imug rating u.a. die Einhaltung fundamentaler Menschenrechte und somit auch die Gleichbehandlung der Geschlechter berücksichtigt. Schwerwiegende Formen der Diskriminierung im Beschäftigungsverhältnis führen zum Ausschluss, genauso wie die Nutzung von Zwangsarbeit oder Kinderarbeit und die Behinderung gewerkschaftlicher Organisation.</p> <p>Das imug rating fußt auf relevanten UN-Konventionen, OECD-Richtlinien, dem Global Compact sowie ISO und ILO-Normen. Die Überwachung und Bewertung der Geschlechtergleichheit stützt sich auf den Handlungsprinzipien und Vorgaben internationaler Organisationen und Konventionen und berücksichtigt darüber hinaus entsprechende Anforderungen von relevanten Initiativen, wie beispielweise der „UN Women’s Empowerment Principles“. Im Einzelnen werden im Researchprozess folgende internationale Konventionen berücksichtigt: „UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte, OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, UN-Konvention zur Beseitigung jeder Form der Diskriminierung von Frauen, UN Menschenrechtscharta, Prinzipien des UN Global Compact, Erklärung der Vereinten Nationen über die Rechte indigener Völker, ILO Dreigliedrige Grundsatzerklärung über multinationale Unternehmen und Sozialpolitik, ILO-Konvention über gleiche Bezahlung, ILO-Konvention zu Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf und ISO 26000 Leitlinien zur sozialen Verantwortung.“</p>
8.	<p>Companies have a zero tolerance policy for all forms of gender discrimination including verbal, physical and sexual harassment.</p>	<p>Siehe 7</p>
9.	<p>Companies have systems in place to actively manage pay equity.</p>	<p>Im Ratingprozess von imug rating wird neben dem politischen Bekenntnis zur Einhaltung der Menschenrechte auch überprüft, inwiefern Systeme umgesetzt werden, um die sogenannten „Equal Pay“ zu gewährleisten.“</p>

10. **Companies have systems in place to prevent and mitigate gender discrimination of its customers.**

Der Ratingprozess honoriert somit Unternehmen, welche die Gleichbehandlung der Geschlechter in ihrer Geschäftspolitik, Geschäftsaktivitäten, betrieblichen Systemen zur Verhinderung von geschlechterspezifischen Diskriminierung von Kunden, Lieferanten, Subunternehmern und Mitarbeiter sicherstellen und in Berichterstattungsprozesse integrieren.

11. **Companies guarantee at least 30% participation and equal access of women at senior level positions.**

Für die Höchstbewertung des betreffenden Kriteriums ("Equal Opportunities" ist es notwendig, einen Anteil von weiblichen Führungskräften in Höhe von 20% oder 4/5 des gesamten Frauenanteils zu haben. Es handelt es sich nicht um ein Ausschlusskriterium, sondern um ein ESG-Kriterium mit positiv/negativ Ausprägung. Das bedeutet: Alle Unternehmen, die einen entsprechenden Anteil von weiblichen Führungskräften haben bekommen eine bessere Bewertung als Unternehmen mit geringem Anteil weiblicher Führungskräfte.

Darüber hinaus wird im Kriterium "Women on the Board" bewertet, wie hoch der Frauenanteil im obersten Management (Aufsichtsrat und Management) ist. Die Bewertungsabstufung lautet bei diesem Kriterium: >33% / >20% / 1 aber kleiner 20% / 0).

12. **Companies guarantee at least 40% participation and equal access of women at senior level positions.**

Siehe 10

13. **Companies provide targeted professional development, and where necessary also education and training, for employees to promote equal access for women to senior level positions.**

Weiterhin werden im Ratingprozess von imug | rating Unternehmen positiv honoriert, die Frauen einen gleichberechtigten Zugang (z B. Bildung) zu Führungspositionen bieten und die über betriebliche Systeme zur Verhinderung von geschlechterspezifischer Diskriminierung bei Kunden, Lieferanten und Beschäftigten verfügen.

14. **Companies include gender and women's rights criteria in their procurement and operational policies.**

Unternehmen, deren Zulieferer gegen soziale und ökologische Standards verstoßen, werden ausgeschlossen. Explizit eingeschlossen sind hier Zulieferer, die gegen das Diskriminierungsverbot aufgrund von Ethnie, Herkunft, sexuelle Orientierung, geistige und körperliche Behinderung, Religion, Alter, Geschlecht und politische Haltungen verstoßen. Entsprechend wird geprüft, inwiefern Umwelt-Sozial und Governance-Anforderungen in Beschaffungsrichtlinien, bei der Auswahl von Geschäftspartnern und Zulieferern integriert bzw. vertraglich festgehalten werden.

15.	Companies include clauses on the compliance with gender and women's rights criteria in their contracts with subcontractors and suppliers.	Siehe 14
-----	--	----------

Human Rights

2.	Companies respect all human rights as described in the United Nations Guiding Principles on Business and Human Rights.	Eine schwerwiegende Verletzung international anerkannter Prinzipien der Menschenrechte gilt als Ausschluss. Dazu zählen die Prinzipien der Vereinten Nationen, welche das Verbot von massiver Gefährdung der Gesundheit oder des Lebens, Sklavenhaltung, körperlicher Gewaltanwendung oder ihre Beauftragung und massive Verletzung der Selbstbestimmungsrechte von Mitarbeitern oder Dritten vorschreiben. Ferner zählt hierzu das Übereinkommen über die Rechte der Kinder der Vereinten Nationen, die UN-Kinderrechtskonvention. Die geeignete Umsetzung der Prinzipien erfolgt anhand der Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen.
----	---	--

5.	Companies have processes to enable the remediation of any adverse human rights impact which they cause or to which they contribute.	Im Rahmen des Ratingprozesses wird auch überprüft, ob Unternehmen einen Prozess implementiert haben, der eine Wiedergutmachung (z. B. Entschädigung) negativer Auswirkungen auf Menschenrechte sicherstellt, die das Unternehmen zu verantworten hat und ob Unternehmen den Rechten von Frauen besondere Aufmerksamkeit schenken, um Diskriminierung zu verhindern und Gleichberechtigung zu fördern.
----	--	---

6.	Companies establish or participate in effective operational-level grievance mechanisms for individuals and communities who may be adversely impacted.	Die geeignete Umsetzung dieser Anforderung erfolgt anhand der Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen.
----	--	--

9.	Companies have special attention for respecting the rights of women, especially to prevent discrimination and to improve equal treatment of men and women.	Im Rahmen des Ratingprozesses wird auch überprüft, ob Unternehmen einen Prozess implementiert haben, der eine Wiedergutmachung (z. B. Entschädigung) negativer Auswirkungen auf Menschenrechte sicherstellt, die das Unternehmen zu verantworten hat und ob Unternehmen den Rechten von Frauen besondere Aufmerksamkeit schenken, um Diskriminierung zu verhindern und Gleichberechtigung zu fördern.
----	---	---

11.	Companies do not enable settlements, including their economic activities, in occupied territories in respect of International Humanitarian Law.	Unternehmen, die kontroverse Aktivitäten in besetzten Gebieten tätigen, werden ausgeschlossen. Sie verstoßen gegen die Leitprinzipien der Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen.
-----	--	---

Labour Rights

7.	Companies pay a living wage to their employees.	Im Rahmen des Ratingprozesses werden die folgenden Aspekte überprüft: haben Unternehmen einen Prozess einer fundierten Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinie implementiert; zahlen die Unternehmen existenzsichernde Löhne und sind die maximalen Arbeitsstunden begrenzt. Darüber hinaus werden auch die Aspekte "Minimum wage und maximum working hours" bei der Bewertung der Unternehmen berücksichtigt.
8.	Companies apply a maximum of working hours.	Siehe 7

Nature

4.	Companies prevent negative impacts on protected areas that fall under the Ramsar Convention on Wetlands within their business operations and the areas they manage.	Im Ratingprozess wird berücksichtigt, ob Unternehmen negative Auswirkungen auf geschützte Gebiete und kulturelle Errungenschaften bewusst vermeiden. Die Inhalte folgender Richtlinien werden dabei berücksichtigt: International Union for Conservation of Nature Protected Areas, UNESCO World Heritage Sites, Ramsar Convention on Wetlands, IUCN Red List of Threatened Species, Trade in Endangered Species according to CITES, High Conservation Values (HCV).
5.	Companies prevent negative impacts for the populations or the number of animal species that are on the IUCN Red List of Threatened Species.	Siehe 4
6.	Trade in endangered plant and animal species complies with the CITES conditions.	Siehe 4
7.	Trade in endangered plant and animal species that are on the CITES lists is unacceptable.	Siehe 4

12. **Companies do not start new operations in areas where water scarcity is pre-existing and operations would compete with the needs of communities.**

Eine ressourcenschonende Betriebsführung beinhaltet in Hinblick auf die Relevanz für das jeweilige Unternehmen auch einen verantwortungsvollen Umgang mit der Ressource Wasser. Unternehmen, die in Regionen mit Wasserknappheit Aktivitäten aufnehmen und damit in Hinblick auf die Ressource Wasser mit den umliegenden Gemeinden in Konkurrenz treten, werden im Ratinprozess mit einem Malus versehen.

13. **Companies make an environmental impact assessment on the total consequences of a large scale project on biodiversity, at least according to GRI 304: Biodiversity 2016 or other relevant standards (mentioned in section 2.8.2).**

Im Rahmen des Ratingprozesses wird auch überprüft, ob Unternehmen bei Großprojekten eine Umweltprüfung nach den von der der Global Reporting Initiative definierten Anforderungen durchführen, um die gesamten Auswirkungen auf die Biodiversität zu untersuchen.

Tax

Das Thema Steuern wird in der Vigeo Eiris Methode (EGP) bisher nicht adressiert. Mit Wechsel zum Vigeo Eiris DataLab werden Aspekte der Steuertransparenz von Unternehmen in die Bewertung aufgenommen. Allerdings werden die folgenden Aspekte in Bezug auf Steuern im Rahmen des Ratingprozesses von Banken imug Bond Sonar adressiert.

13. **Companies publish key information of any company-specific tax ruling it has obtained from tax authorities.**

Überprüft wird im imug Bond Sonar die Offenlegung von Konzernstrukturen inklusive aller direkt und indirekt gehaltenen Beteiligungen und Tochtergesellschaften, deren konkreten Geschäftsaktivitäten bzw. Funktionen und wirtschaftlich Berechtigten sowie die Länderberichterstattung in Bezug auf Umsätze, Vollzeitäquivalente, Gewinne, erhaltene Subventionen und Steuerzahlungen geprüft. Bei allen Banken wird zudem die Offenlegung von etwaigen Rechtsstreitigkeiten, Schiedsverfahren und Urteilen gegen das Unternehmen oder eine der Tochtergesellschaften geprüft. Ferner wird die Verabschiedung eines Code of Conducts in Bezug auf die Themen Compliance sowie Korruption und Bestechung geprüft und die Installierung von anonymen Hinweisgebersystemen, organisatorischer Verankerung, dem Vorhandensein negativer Vorfällen und der adäquaten Berichterstattung im Rahmen der allgemeinen Prüfung von Compliance-Systemen untersucht.

Aggressive Steuervermeidungspraktiken und die Nutzung künstlicher Unternehmensstrukturen zum ausschließlichen Zweck einer Reduktion der Steuerlast gelten bei allen Unternehmen als Ausschlusskriterium. So wird bei der Bewertung berücksichtigt, inwiefern die Banken Tochtergesellschaften in Steueroasen haben.

14.	Companies make public, to the extent legally and practically possible, the decision of any adjudication or arbitration to which it, or any of its subsidiaries, is a party, undertaken to resolve a tax dispute, whether in a court or in an arbitration setting.	Siehe 13
15.	Companies have a management system which results in immediate actions if suspicions arise that employees or suppliers are guilty of facilitating tax evasion.	Siehe 13

Arms

7.	Goods that are essential for military purposes, but can also be used for civilian products ('dual-use' goods), are considered as military goods when they have a non-civilian purpose.	Dual-Use-Produkte (Produkte, die auch zivil genutzt werden können) werden als Militärgüter definiert, wenn diese einen strategischen nichtzivilen Zweck haben.
----	---	--

Food

7.	Companies prevent negative impacts on protected areas that fall under the Ramsar Convention on Wetlands within their business operations and the areas they manage.	Im Ratingprozess wird untersucht, ob Unternehmen negative Auswirkungen auf geschützte Gebiete und kulturelle Errungenschaften vermeiden. Die Inhalte folgender Richtlinien werden dabei berücksichtigt: International Union for Conservation of Nature Protected Areas, UNESCO World Heritage Sites, Ramsar Convention on Wetlands, IUCN Red List of Threatened Species, Trade in Endangered Species according to CITES, High Conservation Values (HCV).
18.	Companies use as little water as possible.	Berücksichtigt wird im Ratingprozess eine ressourcenschonende Betriebsführung. Dieser beinhaltet in Hinblick auf die Relevanz für das jeweilige Geschäftsfeld u.a. auch den verantwortungsvollen Umgang mit der Ressource Wasser. Unternehmen, die in Regionen mit Wasserknappheit Aktivitäten aufnehmen und damit in Hinblick auf die Ressource Wasser mit den umliegenden Gemeinden in Konkurrenz treten, werden ausgeschlossen.
20.	Companies conduct water scarcity impact assessments and prevent negative impacts in water scarce regions.	Siehe 18
21.	Companies do not start new operations in areas where water scarcity is pre-existing and operations would compete with the needs of communities.	Siehe 18
22.	Companies work with relevant standards and initiatives for raw materials (mentioned in section 3.4.2).	Öko-Zertifizierungen und Standards für Rohwaren: Bei untersuchten Unternehmen aus der Nahrungs- und Genussmittelindustrie werden Nachhaltigkeits-Zertifizierungen (Rainforest-Alliance, FairTrade, Utz Certified), relevante Standards für Rohwaren (bspw. RTRS, RSPO) oder Mitgliedschaften in anerkannten Nachhaltigkeitsinitiativen (bspw. BSCI oder FLO) bei der Bewertung der Lieferketten-Kriterien in die Bewertung einbezogen.

23. **Companies are certified according to the criteria of the certification schemes for raw materials(mentioned in section 3.4.2).** Siehe 22

25.	Large enterprises and multinational enterprises publish a sustainability report that is set up in accordance with the (Core or Comprehensive option of) GRI Standards.	Im Researchprozess werden Handlungsprinzipien und Vorgaben internationaler Organisationen und Konventionen (z. B. der UN, ILO, UNEP, Global Compact OECD, GRI, ISO) berücksichtigt. Somit werden Unternehmen honoriert, die allgemeine Prinzipien gesellschaftlicher Verantwortung in ihre Geschäftsaktivitäten und Berichterstattungsprozesse integrieren.
-----	---	---

Forestry

2.	Companies prevent negative impacts on High Carbon Stock (HCS) areas within their business operations and the forests they manage.	Wälder, vor allem jene mit hohem Kohlenstoffbestand, (High Carbon Stock – HCS), leisten einen wichtigen Beitrag zur Absorption von Treibhausgasemissionen. Von Unternehmen in relevanten Geschäftsfeldern wird daher ein verantwortungsvoller Umgang zur Bewahrung dieser Wälder erwartet und im Researchprozess berücksichtigt.
----	--	--

3. **Companies throughout the wood supply chain prevent the use of illegally cut and traded timber.** Im Rahmen des Ratingprozesses wird unter anderem auch untersucht, dass Zellstoff- und Papierfabriken den Chemikalieneinsatz und die Ressourcenverschmutzung (Böden, Wasser, Luft) durch geeignete Technologien minimieren und die Nutzung von illegal geschlagenem oder gehandeltem Holz sowie Tropenholz von allen beteiligten Unternehmen vermieden wird und eine Zertifizierung nach etwaigen Standards (z. B. FSC) angestrebt bzw. genutzt wird.

4.	Pulp and paper factories restrict the use of chemicals and the pollution of soil, water and air by making use of the best available techniques.	Siehe 3
----	--	---------

5. **Companies respect the rights of local and indigenous communities on the fair and equal use of forests.** Die UN Forest Principles und die UN Convention on Biological Diversity sind expliziter Bestandteil des Ratingprozesses: Nachhaltige Forstwirtschaft bedeutet, die ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Funktionen des Waldes auf lokaler und nationaler Ebene zu erfüllen. Eine nachhaltige Waldbewirtschaftung fügt dem Wald und anderen Ökosystemen keinen Schaden zu.

8.	<p>Production forests and timber plantations are certified according to the Forest Stewardship Council (FSC) forest management certification.</p>	<p>Das Kriterium "Sustainable Timber" wird im Ratingprozess als sogenanntes ESG (Positive/Negative)-Kriterium berücksichtigt. Um als Unternehmen der Branchen Waldbewirtschaftung oder Zellulose-/Papierindustrie die höchste Bewertungsstufen "Advanced" zu erhalten ist es notwendig, einen FSC-zertifizierten Holzanteil von mehr als 70% zu haben. Für die zweithöchste Bewertungsstufe "Good" sind 30% Anteil FSC-zertifiziertes Holz notwendig.</p>
9.	<p>Supply chains of timber traders and companies in the wood product chain (including pulp, paper, veneer, furniture) are certified according to the FSC chain of custody certification.</p>	<p>Siehe 8</p>
10.	<p>Companies in industries with a large impact on forests (including in any case the forestry and paper industry), report their forest footprint to the Forest Footprint Disclosure (FFD) project.</p>	<p>Der Indikator „Forest Footprint“ wird bei der Bewertung von Unternehmen aus den Bereichen Waldbewirtschaftung und Zellulose-/Papierherstellung indirekt als einer von mehreren relevanten Aspekten bei der Beurteilung der Nachhaltigkeitsberichterstattung einbezogen.</p>
12.	<p>Large enterprises and multinational enterprises publish a sustainability report that is set up in accordance with the (Core or Comprehensive option of) GRI Standards.</p>	<p>Im Researchprozess werden Handlungsprinzipien und Vorgaben internationaler Organisationen und Konventionen (z. B. der UN, ILO, UNEP, Global Compact OECD, GRI, ISO) berücksichtigt. Somit werden Unternehmen honoriert, die allgemeine Prinzipien gesellschaftlicher Verantwortung in ihre Geschäftsaktivitäten und Berichterstattungsprozesse integrieren.</p>

Mining

3.	<p>Companies prevent negative impacts on protected areas that fall under the Ramsar Convention on Wetlands within their business operations and the areas they manage.</p>	<p>Die Inhalte folgender Richtlinien werden im Ratingprozess für Mining-Unternehmen berücksichtigt: International Union for Conservation of Nature Protected Areas, UNESCO World Heritage Sites, Ramsar Convention on Wetlands, IUCN Red List of Threatened Species, Trade in Endangered Species according to CITES, High Conservation Values (HCV). Eine ressourcenschonende Betriebsführung beinhaltet in Hinblick auf die Relevanz für das jeweilige Geschäftsfeld einen verantwortungsvollen und proaktiven Umgang mit der Ressource Wasser. Unternehmen, die in Regionen mit Wasserknappheit Aktivitäten aufnehmen und damit in Hinblick auf die Ressource Wasser mit den umliegenden Gemeinden in Konkurrenz treten, werden ausgeschlossen.</p> <p>Verstöße gegen internationale oder nationale Biodiversitäts- und Umweltkonventionen verstoßen z.B. Störung schützenswerter Gebiete, der Handel mit oder die Beeinträchtigung von bedrohten Tierarten sowie negative Auswirkungen auf Biodiversität im Allgemeinen werden ebenfalls bei der Bewertung grundsätzlich berücksichtigt.</p>
4.	<p>Companies mitigate the chance of accidents by making use of the best available techniques and have a solid road map for crisis situations (a 'contingency plan').</p>	<p>Mining-Unternehmen werden in Bezug auf Umwelt- und Biodiversitätsaspekte als "high risk" eingestuft und unterliegen damit einer strengeren Bewertung als bspw. Anlagenbau-Unternehmen in den Bereichen Umwelt und Biodiversität.</p>
5.	<p>Companies do not operate in locations where the consequences of an accident for the environment are unmanageable.</p>	keine Berücksichtigung
6.	<p>Companies reduce extractive waste and manage and process this in a responsible way.</p>	Siehe 3
7.	<p>Riverine tailings disposal and submarine tailings disposal is unacceptable.</p>	Siehe 3

8.	Companies conduct water scarcity impact assessments and prevent negative impacts in water scarce regions.	Eine ressourcenschonende Betriebsführung beinhaltet in Hinblick auf die Relevanz für Mining-Unternehmen einen verantwortungsvollen Umgang mit der Ressource Wasser. Unternehmen, die in Regionen mit Wasserknappheit Aktivitäten aufnehmen und damit in Hinblick auf die Ressource Wasser mit den umliegenden Gemeinden in Konkurrenz treten, werden bei der Bewertung mit einem Malus versehen.
9.	Companies do not start new operations in areas where water scarcity is pre-existing and operations would compete with the needs of communities.	Siehe 9
10.	Companies include the environmental and health effects of a mine after its closure in plans for the development of new mines.	Eine ressourcenschonende Betriebsführung beinhaltet in Hinblick auf die Relevanz für Mining-Unternehmen auch den Rückbau einer geschlossenen Mine. Dieser Aspekt wird in die Bewertung von Mining-Unternehmen einbezogen und mit einem Malus versehen.
11.	Companies ensure the recovery of ecosystems after commercial activities have been completed, for all extractive industry projects (i.e. this is included as an activity in the planning and the budget of the project).	Siehe 10
12.	Companies respect small scale and artisanal mining and improve sustainable economic and social development on a local level.	keine Berücksichtigung

16.	<p>Companies follow the Voluntary Principles on Security and Human Rights for the security of their employees and company premises.</p>	<p>Eine schwerwiegende Verletzung international anerkannter Prinzipien der Menschenrechte gilt als Ausschluss. Dazu zählen die Prinzipien der Vereinten Nationen, welche das Verbot von massiver Gefährdung der Gesundheit oder des Lebens, Sklavenhaltung, körperlicher Gewaltanwendung oder ihre Beauftragung und massive Verletzung der Selbstbestimmungsrechte von Mitarbeitern oder Dritten vorschreiben. Ferner zählt hierzu das Übereinkommen über die Rechte der Kinder der Vereinten Nationen, die UN-Kinderrechtskonvention. Die geeignete Umsetzung der Prinzipien erfolgt anhand der Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen.</p> <p>In Bezug auf Mining-Unternehmen wird zusätzlich in die Bewertung einbezogen, inwiefern explizit bei der Sicherung der Mining-Standorte die Menschenrechte geachtet werden.</p>
17.	<p>Companies have processes to enable the remediation of any adverse human rights impact which they cause or to which they contribute.</p>	<p>Im Rahmen des Ratingprozesses wird auch überprüft, ob Unternehmen einen Prozess implementiert haben, der eine Wiedergutmachung (z. B. Entschädigung) negativer Auswirkungen auf Menschenrechte sicherstellt, die das Unternehmen zu verantworten hat und ob Unternehmen den Rechten von Frauen besondere Aufmerksamkeit schenken, um Diskriminierung zu verhindern und Gleichberechtigung zu fördern.</p>
19.	<p>For each country in which companies operate, they report country-by-country on their revenues, profit, FTEs, subsidies received from governments and payments to governments (e.g. withholding taxes, payments for concessions and company tax).</p>	<p>Siehe Element 7 - Corruption</p>
21.	<p>Companies only operate in weak governance zone or conflict-affected areas if they are able to demonstrate that they are not causing or contributing to human rights abuses.</p>	<p>Unternehmen mit schwerwiegenden Verstößen gegen die internationalen Menschenrechtskonventionen oder gegen die ILO-Kernarbeitsnormen werden ausgeschlossen.</p>
22.	<p>Mining and trading in conflict minerals is unacceptable.</p>	<p>keine explizite Berücksichtigung</p> <p>An entsprechende Unternehmen werden bei der Bewertung die gleichen Anforderungen wie an Mining-Unternehmen gestellt.</p>

31. **Large enterprises and multinational enterprises publish a sustainability report that is set up in accordance with the (Core or Comprehensive option of) GRI Standards.**

Der ESG-Researchprozess orientiert sich an Handlungsprinzipien und Vorgaben internationaler Organisationen und Konventionen (z. B. der UN, ILO, UNEP, Global Compact OECD, GRI, ISO) genauso wie branchenspezifischen Standards oder Initiativen (z. B. FSC, RSPO, CDP oder WDP) und honoriert somit Unternehmen die allgemeine Prinzipien gesellschaftlicher Verantwortung in ihre Geschäftsaktivitäten und Berichterstattungsprozesse integrieren.

Oil & Gas

Generell: Unternehmen mit Involvierung in die unkonventionelle Öl- und Gasförderung (Tar Sands / Oil Shale und ab Mitte 2019 Fracking) werden aus Nachhaltigkeitsgesichtspunkten ausgeschlossen.

3.	<p>Companies prevent negative impacts on protected areas that fall under the Ramsar Convention on Wetlands within their business operations and the areas they manage.</p>	<p>Die Inhalte folgender Richtlinien werden im Ratingprozess für Unternehmen der fossilen Brennstoff-Industrie berücksichtigt: International Union for Conservation of Nature Protected Areas, UNESCO World Heritage Sites, Ramsar Convention on Wetlands, IUCN Red List of Threatened Species, Trade in Endangered Species according to CITES, High Conservation Values (HCV). Eine ressourcenschonende Betriebsführung beinhaltet in Hinblick auf die Relevanz für das jeweilige Geschäftsfeld einen verantwortungsvollen und proaktiven Umgang mit der Ressource Wasser. Unternehmen, die in Regionen mit Wasserknappheit Aktivitäten aufnehmen und damit in Hinblick auf die Ressource Wasser mit den umliegenden Gemeinden in Konkurrenz treten, werden ausgeschlossen.</p> <p>Verstöße gegen internationale oder nationale Biodiversitäts- und Umweltkonventionen verstoßen z.B. Störung schützenswerter Gebiete, der Handel mit oder die Beeinträchtigung von bedrohten Tierarten sowie negative Auswirkungen auf Biodiversität im Allgemeinen werden ebenfalls bei der Bewertung grundsätzlich berücksichtigt.</p>
4.	<p>Companies mitigate the chance of accidents (oil spills, leakages) by making use of the best available techniques and have a solid road map for crisis situations (a so called 'contingency plan').</p>	<p>Oil & Gas Unternehmen werden in Bezug auf Umwelt- und Biodiversitätsaspekte als "high risk" eingestuft und unterliegen damit einer strengeren Bewertung als bspw. Anlagenbau-Unternehmen in den Bereichen Umwelt und Biodiversität.</p>

6.	Companies reduce waste from oil and gas extraction and mining, especially the flaring of natural gas, and manage and process this in a responsible way.	Eine ressourcenschonende Betriebsführung beinhaltet in Hinblick auf die Relevanz für Oil & Gas Unternehmen u.a. einen verantwortungsvollen Umgang mit den genannten Aspekten. Diese werden bei der allgemeinen Umweltbewertung von Öl- und Gasunternehmen berücksichtigt.
7.	Companies include the environmental and health effects of the dismantling of production facilities, especially of offshore drilling platforms, in plans for the development of new projects.	Eine ressourcenschonende Betriebsführung beinhaltet in Hinblick auf die Relevanz für Oil & Gas Unternehmen u.a. einen verantwortungsvollen Umgang mit den genannten Aspekten. Diese werden bei der allgemeinen Umweltbewertung von Öl- und Gasunternehmen berücksichtigt.
8.	Companies conduct water scarcity impact assessments and prevent negative impacts in water scarce regions.	Eine ressourcenschonende Betriebsführung beinhaltet in Hinblick auf die Relevanz für Oil & Gas Unternehmen u.a. einen verantwortungsvollen Umgang mit der Ressource Wasser. Unternehmen, die in Regionen mit Wasserknappheit Aktivitäten aufnehmen und damit in Hinblick auf die Ressource Wasser mit den umliegenden Gemeinden in Konkurrenz treten, werden bei der Bewertung mit einem Malus versehen.
9.	Companies do not start new operations in areas where water scarcity is pre-existing and operations would compete with the needs of communities.	Siehe 8
14.	Companies follow the Voluntary Principles on Security and Human Rights for the protection of their employees and de company sites.	Unternehmen mit schwerwiegenden Verstößen gegen die internationalen Menschenrechtskonventionen oder gegen die ILO-Kernarbeitsnormen werden ausgeschlossen.
15.	Companies have processes to enable the remediation of any adverse human rights impact which they cause or to which they contribute.	Unternehmen mit schwerwiegenden Verstößen gegen die internationalen Menschenrechtskonventionen oder gegen die ILO-Kernarbeitsnormen werden ausgeschlossen.
17.	For each country in which companies operate, they report country-by-country on their revenues, profit, FTEs, subsidies received from governments and payments to governments (e.g. withholding taxes, payments for concessions and company tax).	Siehe Element 7 – Corruption
19.	Companies only operate in weak governance zone or conflict-affected areas if they are able to demonstrate that they are not causing or contributing to human rights abuses.	Unternehmen mit schwerwiegenden Verstößen gegen die internationalen Menschenrechtskonventionen oder gegen die ILO-Kernarbeitsnormen werden ausgeschlossen.

26.	<p>Large enterprises and multinational enterprises publish a sustainability report that is set up in accordance with the (Core or Comprehensive option of) GRI Standards.</p>	<p>Der ESG-Researchprozess orientiert sich an Handlungsprinzipien und Vorgaben internationaler Organisationen und Konventionen (z. B. der UN, ILO, UNEP, Global Compact OECD, GRI, ISO) genauso wie branchenspezifischen Standards oder Initiativen (z. B. FSC, RSPO, CDP oder WDP) und honoriert somit Unternehmen die allgemeine Prinzipien gesellschaftlicher Verantwortung in ihre Geschäftsaktivitäten und Berichterstattungsprozesse integrieren.</p>
-----	--	---

Power generation

14.	<p>Companies have processes to enable the remediation of any adverse human rights impact to which they cause or to which they contribute.</p>	<p>Die Verletzung international anerkannter Prinzipien der Menschenrechte gilt grundsätzlich als Ausschluss. Dazu zählen die Prinzipien der Vereinten Nationen, welche das Verbot von massiver Gefährdung der Gesundheit oder des Lebens, Sklavenhaltung, körperlicher Gewaltanwendung oder ihre Beauftragung und massive Verletzung der Selbstbestimmungsrechte von Mitarbeitern oder Dritten vorschreiben. Ferner zählt hierzu das Übereinkommen über die Rechte der Kinder der Vereinten Nationen, die UN-Kinderrechtskonvention. Die geeignete Umsetzung der Prinzipien erfolgt anhand der Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen.</p> <p>Entsprechend der Unternehmensgröße und den Umständen angemessen müssen Grundsatzverpflichtungen in Bezug auf Menschenrechte und Verfahren für ihre Einhaltung implementiert sein. Dies gilt sowohl für den eigenen Betrieb als auch für wesentliche Zulieferer.</p> <p>Im Rahmen des Ratingprozesses wird auch überprüft, ob Unternehmen einen Prozess implementiert haben, der eine Wiedergutmachung (z. B. Entschädigung) negativer Auswirkungen auf Menschenrechte sicherstellt, die das Unternehmen zu verantworten hat und ob Unternehmen den Rechten von Frauen besondere Aufmerksamkeit schenken, um Diskriminierung zu verhindern und Gleichberechtigung zu fördern.</p>
-----	--	---

15. **The construction of dams complies with the 7 principles of the World Commission on Dams.**

Entsprechend der Unternehmensgröße und den Umständen angemessen müssen Grundsatzverpflichtungen in Bezug auf Menschenrechte und Verfahren für ihre Einhaltung implementiert sein. Dies gilt sowohl für den Bau von großen Energieinfrastrukturprojekten, den eigenen Betrieb als auch für wesentliche Zulieferer. Darüber hinaus liegt ein Verstoß vor, wenn Landraub, also die illegitime Aneignung von Land ohne die freiwillige, informierte Zustimmung der betroffenen Bevölkerung getätigt wird. Unternehmen, welche die Rechte lokaler und indigener Menschen missachten, werden ausgeschlossen. Dies betrifft auch die Nutzung von Waldflächen. Ferner werden die Prinzipien der World Commission on Dams berücksichtigt.

16.	The construction of all water infrastructure projects complies with the 7 principles of the World Commission on Dams.	Siehe 15
17.	The production of biomaterials complies with the 12 principles of the Roundtable on Sustainable Biomaterials.	Im Ratingprozess werden Unternehmen hinsichtlich der Herstellung von Biofuels der 1. Generation bewertet. Unternehmen mit einem Engagement in diesem Bereich werden mit einem Malus belegt.
19.	Large enterprises and multinational enterprises publish a sustainability report that is set up in accordance with the (Core or Comprehensive option of) GRI Standards.	Der ESG-Researchprozess orientiert sich an Handlungsprinzipien und Vorgaben internationaler Organisationen und Konventionen (z. B. der UN, ILO, UNEP, Global Compact OECD, GRI, ISO) genauso wie branchenspezifischen Standards oder Initiativen (z. B. FSC, RSPO, CDP oder WDP) und honoriert somit Unternehmen die allgemeine Prinzipien gesellschaftlicher Verantwortung in ihre Geschäftsaktivitäten und Berichterstattungsprozesse integrieren.

Kontakt

Michael P. Zahn

Head of Client Relations



fon +49.511.12196-28

mail zahn@imug.de

imug | rating



imug Beratungsgesellschaft
für sozial-ökologische Innovationen mbH

Postkamp 14a
D – 30159 Hannover

fon +49.511.12196-0

mail rating@imug.de

web www.imug.de